

F1 2016

Ein Rennteam startet durch

Von BlueGenie1974

Kapitel 1: Die Präsentation des VIVA VR-01

Die Präsentation des VIVA VR-01

Am 02.01.2016 ging es dann los. Der Prototyp des VIVA VR-01 wurde mit einem Tieflader zum Frankfurter Flughafen gebracht und in den Frachtraum einer Antonov AN124 gebracht. Carsten Dömel, ein weiterer ehemaliger Arbeitskollege von Steffen Reiner-Aguilar war im November 2015 zum Team dazu gestoßen und wurde von Karen Aguilar zum Chef der Logistikabteilung ernannt. Seine Aufgabe war, dafür zu sorgen, dass das ganze Equipment von VIVA RACING an den Rennwochenenden vor Ort war. Doch jetzt galt es erst mal, den Prototyp des VIVA VR-01 heil nach Las Vegas zu bringen. Denn im Mandala Bay Resort sollte die Präsentation des Wagens stattfinden. Katherine Legge und Valentino Rossi waren bereits vor Ort und erkundeten die Stadt. Nach und nach traf auch der Rest des Teams ein. Zuerst Steffen Reiner Aguilar und seine Ehefrau Karen. Danach Sabrina Beier und Marcel Rojahn. Auch Madeleine Da Costa und Adriano Benitez waren mit von der Partie.

Am 03.01.2016 landete die Antonov in Las Vegas und der VIVA VR-01 wurde mit einem Tieflader zum Mandala Bay gefahren und durch den Hintereingang in die Lobby gerollt und mit einem roten Samttuch verdeckt. Dem Manager des Hotels war das natürlich alles andere als Recht. „Sagen Sie mal, was machen Sie hier eigentlich? Nehmen Sie gefälligst Ihr komisches Vehikel wieder mit und verschwinden Sie!“ „Wollen Sie, dass ich Sie wegen Vertragsbruchs dran kriege?“ „Wie darf ich das verstehen?“ „Wollen Sie etwa leugnen, dass das ihre Unterschrift ist? Sie haben uns mit diesem Vertrag die Lobby ihres Hotels für die Präsentation unseres Wagens zur Verfügung gestellt.“, sagte Karen Aguilar und zeigte dem Hotel-Manager den Vertrag. Dieser wurde vor Verlegenheit ganz rot. „Dann bitte ich vielmals um Entschuldigung. Aber die Präsentation ist doch erst in drei Tagen.“ „Das ist richtig. Aber wir sind lieber drei Tage zu früh dran, als die Präsentation auf den letzten Drücker steigen zu lassen. Wir haben den Prototyp unseres Formel1-Boliden extra aus Frankfurt am Main einfliegen lassen.“ „Oh.“ „Ich nehme an, Sie können sich nicht vorstellen, was für ein logistischer Kraftakt dahintersteckt. Vor allem müssen wir Angst haben, dass jemand diesen Wagen stiehlt und ihn vielleicht irgendwo auf dem Schwarzmarkt verhökert.“ Am Abend machten Steffen Reiner Aguilar und seine Ehefrau Karen noch einen Spaziergang durch Las Vegas. Vor dem Golden Nugget trafen die beiden auf ein paar Mitglieder des Overhulin-Teams. Steffen wusste nur zu gut wen er da vor sich hatte: Chip Foose, Chris Jacobs, Adrienne „AJ“ Janic und Arianny Celeste. „Na sieh mal einer an. Wenn das nicht das Team von Overhulin ist.“ „Also kennen Sie unsere Sendung?“,

fragte Chip. „Bin sogar Fan davon. Was treibt Ihr hier in Las Vegas?“ „Wir machen Urlaub. Wir haben in den letzten Wochen genug alte automobile Klassiker aufgemotzt. Und was führt sie nach Las Vegas?“, fragte AJ. „Wir präsentieren in drei Tagen den Prototyp unseres Formel1-Boliden. Den VIVA VR-01. Die Präsentation findet im Mandala Bay Resort statt.“ „Soll das etwa eine Einladung sein?“ „Ich dachte, das interessiert Sie bestimmt.“, sagte Karen. „Wir kommen gern.“ Arianny hatte diese Worte ausgesprochen. „Das will ich doch hoffen. Denn wenn nicht gibt's nen Satz heiße Ohren.“ „Als Technik-Nerds ist die Präsentation 11

des VIVA VR-01 für euch eigentlich ein „Muss“.“, sagte Karen.

„Mal was anderes. Was machen wir eigentlich mit dem angebrochenen Abend?“, fragte Arianny in die Runde. „Wenn Ihr eine gute Kneipe kennt, bin ich dabei.“ „Was haltet Ihr von der Mandarin Bar?“, fragte Chip. „Gute Idee.“ Also zogen Steffen und seine Ehefrau Karen mit den Mitgliedern des Overhulin-Teams los. In der Mandarin Bar angekommen, suchten sich die 6 einen Tisch in einer Nische.

Den ganzen Abend sprach man über die bevorstehende Präsentation des neuen Boliden. „Also die Formel1. Ich hoffe euch ist klar, dass die Konkurrenz euch mit wachsamen Augen beobachten wird.“, sagte Chris Jacobs. „Dessen sind wir uns durchaus bewusst. Und auch bei den Wintertests in Barcelona und Bahrain werden wir bewusst tief stapeln. Erst in Melbourne werden wir die Karten offen auf den Tisch legen.“ „Wo findet die Präsentation eigentlich statt? Ich frage nur, nicht dass wir im falschen Hotel auftauchen.“, sagte AJ. „Im Mandala Bay.“ Chris Jacobs schrieb sich einen entsprechenden Vermerk. „Und um wie viel Uhr?“, fragte er nach. „Um 10:30 Uhr.“ Chris notierte sich auch die Uhrzeit.

Am 04.01.2016 lancierte Sabrina Baier eine Meldung im US-Magazin Car and Driver und wies so auf die Präsentation des Boliden hin.

Am folgenden Tag, den 05.01.2016, ging die Generalprobe für die Präsentation des VIVA VR-01 über die Bühne.

Am 06.01.2016 war es dann endlich soweit. Sämtliche Journalisten der führenden Automobilzeitschriften hatten sich ein Stelldichein gegeben. So auch Bernd Ostmann, der Chefredakteur der deutschen Auto Motor und Sport. Auch das Overhulin-Team war anwesend. AJ, Arianny, Chris Jacobs und Chip Foose standen in der ersten Reihe, als Katherine Legge, Valentino Rossi zusammen mit Giedo van der Garde und seiner norwegischen Kollegin Ingrid Torgesen das rote Samttuch vom Boliden weggezogen und den VIVA VR-01 der Öffentlichkeit enthüllten.

Nur einen Tag später konnten sich die Formel1-Fans in Deutschland die Bilder der Präsentation des neuen Boliden auf motorsporttotal.com im Internet ansehen.